



# Barrierefreiheit im Bad

praktische Beispiele



**Weitere Informationen:**

Kompetenzstelle barrierefreies  
Planen, Bauen und Wohnen in Wien  
1200 Wien, Maria-Restituta-Platz 1  
Tel.: 01 4000-25345  
E-Mail: [info@barrierefreiestadt.wien.at](mailto:info@barrierefreiestadt.wien.at)  
Web: [barrierefreiestadt.wien.at](http://barrierefreiestadt.wien.at)

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**

Stadt Wien – Technische Stadterneuerung  
Web: [wien.gv.at/wohnen/wohnbautechnik](http://wien.gv.at/wohnen/wohnbautechnik)

**Foto:**

Cathrine Stukhard

**Visualisierungen:**

design for all E. V.



## Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Barrierefreiheit ist ein wichtiges Thema und geht uns alle an. Mit einer Veränderung der Lebensumstände sind manchmal auch Anpassungen in der Wohnung notwendig.

Ein besonderes Augenmerk legen wir in dieser Broschüre auf die Anforderungen an das Bad. Hier sind die wichtigsten Hinweise für eine bestmögliche Ausführung zusammengefasst.

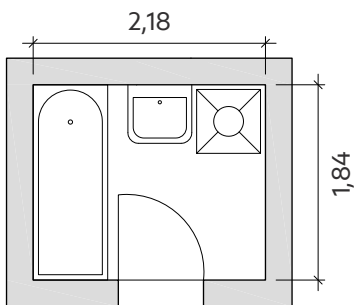
Die Stadt Wien bietet mit einer Reihe von Förderungen Unterstützung für die erforderlichen Umbauten an und hat mit der Kompetenzstelle für barrierefreies Planen, Bauen und Wohnen eine zentrale Anlaufstelle für die Wienerinnen und Wiener zu diesem Thema geschaffen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren Sie kompetent und umfassend über die Fördermöglichkeiten. Mit diesem Angebot will die Stadt Wien weiter dazu beitragen, die Wohnzufriedenheit für alle Wienerinnen und Wiener zu steigern.

Ihre Vizebürgermeisterin,  
Frauen- und Wohnbaustadträtin  
Kathrin Gaál

# Kleinbad

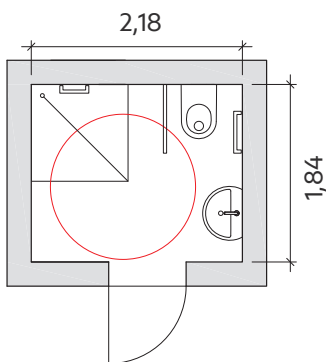
vorher



- Tür öffnet nach innen
- wenig Bewegungsfreiraum
- unkomfortabler Einstieg in die Badewanne

# Kleinbad

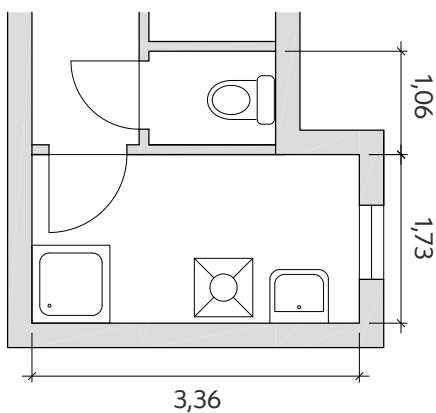
nachher



- + schwellenlose Dusche
- + Tür geht nach außen auf
- + ausreichend Bewegungsraum für WC und Dusche
- + Stütz- und Haltegriffe
- + leicht erreichbare Sanitär-Accessoires

# Altbauwohnung

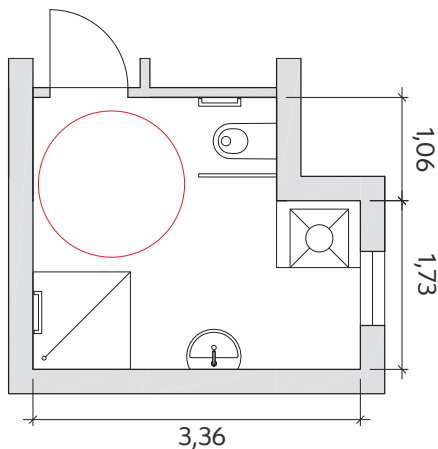
vorher



- wenig Bewegungsraum in WC und Bad
- Tür öffnet nach innen
- Türöffnungen zu schmal
- Duschtasse mit Stufe

# Altbauwohnung

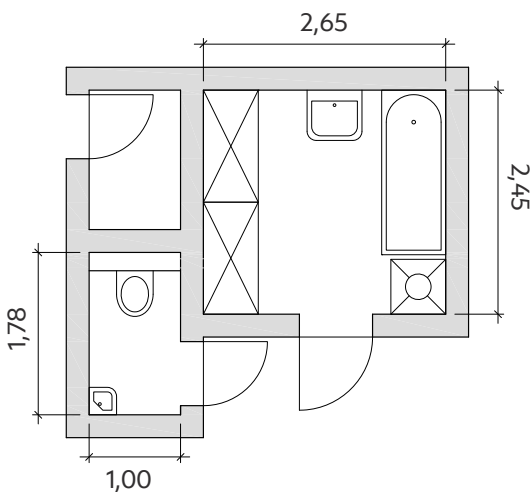
nachher



- + Zusammenlegung WC und Bad (Vorraum wird integriert)
- + Türbreite ausreichend und nach außen öffnend
- + 150 cm Bewegungsraum
- + Waschmaschine auf Podest besser erreichbar
- + schwellenlose Duschtasse

# Anpassbar planen

vorher

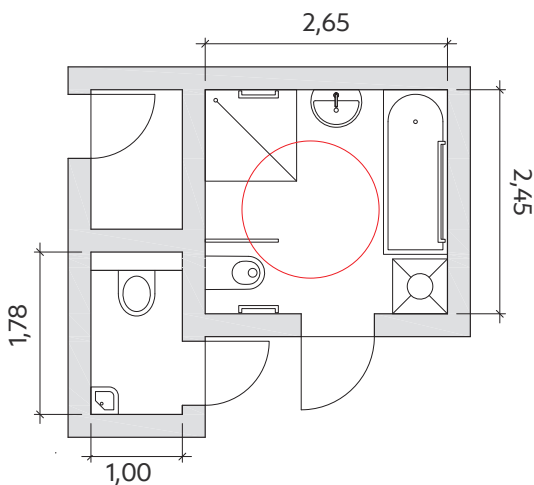


- + zusätzlicher WC-Anschluss und Duschabfluss im Badezimmer sind vorinstalliert
- + Bewegungsraum von 150 cm ist vorgesehen
- + Unterkonstruktion für Stütz- und Haltegriffe ist vorgesehen
- + Türen öffnen nach außen



# Anpassbar planen

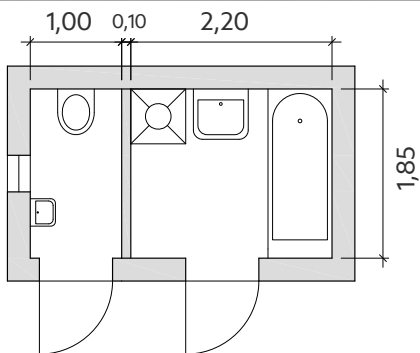
nachher



- + mit geringem Aufwand adaptierbar
- + die vorhandenen Anschlüsse für WC und Dusche einfach aktivieren
- + 150 cm Bewegungsraum für WC und Dusche
- + schwellenlose Dusche
- + Stütz- und Haltegriffe

# Anpassbare Wohnung

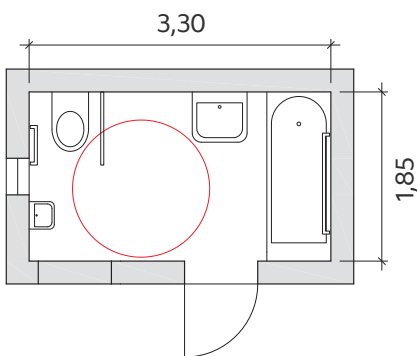
vorher



- + Trennwand zwischen WC und Bad in Leichtbauweise ohne Installationen ausgeführt
- + durchgängige Feuchtraumisolierung
- + Bewegungsraum von 150 cm vorgesehen
- + Unterkonstruktion für Stütz- und Haltegriffe vorgesehen
- + Türen nach außen öffnend

# Anpassbare Wohnung

nachher



- + Entfernen der Trennwand mit geringem Aufwand möglich
- + 150 cm Bewegungsraum für WC
- + Badewanne mit Sitzrand an einer Schmalseite
- + Stütz- und Haltegriffe

# Checkliste für komfortables Wohnen

- + Schwellenlos und ohne Stolperfalle
- + Durchgangsbreite von Türen (mind. 80 cm)
- + Ausreichend Bewegungsfreiheit in Küche, Bad, vor Schränken und Türen (150 x 150 cm)
- + Gute Erreichbarkeit von Bedienelementen und Accessoires wie Regler, Schalter, Handtuchhaken, Armaturen
- + Leichte Bedienbarkeit von Türen, Schubladen, Armaturen, Schaltern
- + Spiegel sind auch im Sitzen benutzbar
- + Der Waschtisch ist frei unterfahrbar
- + WC-Sitzhöhe ist 46 bis 48 cm
- + Bei Stütz- und Haltegriffen auf korrekte und sichere Montage achten
- + Bei Neuplanung kostengünstige, einfache Adaptierung berücksichtigen und anpassbar planen